



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 4. Januar 2023

50. Jahrgang Nr. 1

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Weingeister starten in die aktive Zeit

Häsabstauben am 6. Januar

Der Fellbacher Carneval Club veranstaltet am Freitag, 6. Januar, wieder das Häsabstauben der Fellbacher Weingeister mit Feuerwerk. Beginn ist um 18.30 Uhr an der neuen Kelter der Fellbacher Weingärtner.



Die Fellbacher Weingeister werden am Freitag geweckt. Foto: Burckhardt

Das traditionelle Häsabstauben der Fellbacher Weingeister ist die Eröffnung und der Beginn der aktiven Zeit für die Hästräger. Bevor sie aber wieder mit dem Ruf des Prinzenpaars „Weingeister wachet auf ond kommet ronder“ aus den Wengert am Kappelberg geholt werden, wird natürlich das Häs kontrolliert und abgestaubt. Mit Guggenklängen und einem gekonnten Feuerwerkspektakel mit Musik und Bewirtung – Imbiss, Glühwein und Kinderpunsch – werden dann die Weingeister geweckt und aus dem Kappelberg geholt. Anschließend geht es zur Party in die neue Kelter, wo die Aktiven ein tolles Programm bieten werden.

Schon jetzt gibt es übrigens Karten für den FCC-Kinderfasching am Sonntag, 19. Februar, 15.11 Uhr, in der Alten Kelter. Der Eintritt kostet für alle Besucher 4 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, und bei Kindermoden.fashion Schnaitmann, Bahnhofstraße 12.

Grüne Ideen für die Stadt im Klimawandel

Wie die „Grünstrategie“ in Fellbach umgesetzt wird

Die Temperaturen steigen und die Auswirkungen des Klimawandels sind spürbar, wie kann eine Stadt trotzdem „grün“ gestaltet werden, Artenvielfalt fördern und schatten spendende Plätze aufbauen? „Wir benötigen eine gute Planung, viele Bausteine und müssen dabei das ganze Stadtgebiet im Blick haben“, ist sich Oberbürgermeisterin Gabriele Zull sicher. Das Sachgebiet „Landschaftsplanung und Naturschutz“ im Stadtplanungsamt und die Grünflächenabteilung im Tiefbauamt haben dazu eine Grünstrategie erstellt, die beispielsweise Grünachsen, Vernetzungen mit dem Außenbereich und Flächen für die Artenvielfalt vorgibt. Doch auch jeder einzelne kann zu einem besseren Stadtklima beitragen. Informationen und Hinweise dazu geben die Expertinnen künftig in einer Serie im Fellbacher Stadtanzeiger.

Mehr „Grün“ in der Stadt soll beispielsweise über eine durchgehende Begrünung an den zentralen Straßenverbindungen erreicht werden – so eines der festgelegten Ziele in der vom Gemeinderat verabschiedeten Grünstrategie. Gerade bei Bäumen ist dies nicht immer leicht zu realisieren, da heute auf größere Pflanzfelder geachtet wird, die den Bäumen bessere Wachstumsbedingungen geben. Auch kämpfen die Landschaftsplaner, das Tiefbauamt und



Ein bepflanztes Baumbeet in der Friedrich-List-Straße.

Foto: Stadt Fellbach

der Bauhof bei der Umsetzung mit Baumkrankheiten, Trockenheit, engen Straßenverhältnissen und oft mit der Platzsituation vor Ort, wenn sich durch eine Baumpflanzung die Zahl der Parkplätze reduziert. Trotzdem konnten im Jahr 2022 beispielsweise in der Merowinger Straße 21 Bäume gepflanzt werden. Insgesamt wurden 2022 100 Bäume nach- und 28 komplett neu gepflanzt.

Ziel der Grünstrategie ist auch, die Artenvielfalt im Stadtgebiet selbst zu fördern. So entstehen beispielsweise Blühstreifen, die Wiesen werden anders gepflegt und in der Schorndorfer Straße wurden im November Blumenzwiebeln von einer

Fachfirma gesetzt. Knapp 430 Quadratmeter insektenförderlicher Staudenbeetbepflanzung erfolgte im Jahr 2022 und auf 2400 Quadratmetern wurden Zwiebeln gesteckt.

Auch die individuelle Gartenberatung für Fellbacher Bürger ist ein Baustein zur Förderung der Artenvielfalt. Das erfolgreiche und beliebte Programm wird 2023 wieder aufgelegt. Die umfangreiche Grünstrategie mit den zahlreichen Bausteinen stellen die Fachexpertinnen künftig im Stadtanzeiger vor. Alle zwei Monate werden Maßnahmen erläutert sowie Informationen für den Garten oder auch für mehr Klimaschutz gegeben.

Sonntags im Stadtmuseum

Führungen durch die Sonerausstellung „Neu eingefädelt“ – Museumscafé geöffnet

Zu Beginn des neuen Museumsjahres startet auch das sonntägliche Programm mit Führungen und Café in die nächste Saison. Am Sonntag, 8. Januar, bietet Museumsleiterin Ursula Teutrine jeweils um 11 und um 15 Uhr einen rund 45-minütigen Rundgang durch die aktuelle Sonderausstellung „Neu eingefädelt – Handarbeit zwischen Tradition &

Slow Fashion“ an. Die Führungen bieten Hintergrundinformationen zu den in der Ausstellung vorgestellten Modedesignern, welche die alten handwerklichen Techniken für ihre Entwürfe neu interpretieren und nutzen. Damit widmet sich die Führung auch Fragen zu handwerklichem Können, zum Umgang mit Ressourcen und zur Nachhaltigkeit.

Ab 14 Uhr dürfen die Museums Gäste Platz nehmen an den winterlich geschmückten Tischen des Vereins Kreativ Handeln zu Kaffee und eigens hergestellten Kuchen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Unkostenbeitrag für die Führungen beträgt 5 Euro pro Person, Schüler und Studierende zahlen 3 Euro.

Der schnelle Klick zur Information

Info-Terminal am Fellbacher Bahnhof jetzt offiziell eröffnet

Die schnellste Verbindung von Fellbach ins Remstal, die nächsten Car-sharing-Angebote oder auch Hinweise zu Cafés, Restaurants und Touristik – der regionale Mobilitätspunkt bietet einen schnellen Überblick.

Kurz vor Weihnachten stellten Dr. Alexander Lahl, Regionaldirektor Verband Region Stuttgart, und Fellbachs Baubürgermeisterin Beatrice

Soltys den Mobilitätspunkt am Fellbacher Bahnhof vor. „Einfach zu bedienen und attraktiv“, charakterisierte Alexander Lahl das große Display des Mobilitätspunktes. In insgesamt 13 Kommunen hat die Region die Mobilitätspunkte in einem einheitlichen blau-weißen Design aufgestellt. Interessierte können touristische Hinweise abrufen oder sich über alternative Mobilitätsangebote

informieren. „Es geht darum, die verschiedenen Mobilitätsarten noch besser zu vernetzen und den einfachen Umstieg beispielsweise vom Fahrrad auf die Bahn zu ermöglichen“, stellte Lahl das Angebot vor. Park und Ride-Plätze, Stromtankstellen gehören daher genauso zum Informationsangebot wie Fahrradstellplätze, Bushaltestellen und -fahrpläne oder Carsharing-Möglichkeiten.

Das Display ist bereits seit Juni am Fellbacher Bahnhof im Einsatz. „Wir haben den Standort bewusst auch mit freiem W-Lan ausgestattet“, führte Beatrice Soltys aus. Dass die Informationen ankommen, zeigen die Zugriffsraten: zwischen 2000 und 8000 Anfragen werden in einem Monat verzeichnet. Die zentrale Lage des Fellbacher Bahnhofs sei hier eindeutig ein Vorteil, betonten Soltys und Lahl. Der Aufbau der regionalen Mobilitätspunkte wird unter anderem aus dem Programm „Modellregion für nachhaltige Mobilität“, mit Mitteln aus dem europäischen Regionalfond sowie durch einen Eigenanteil der Kommunen finanziert.



Beatrice Soltys und Alexander Lahl vor dem Infoterminal.

Foto: Laartz

518 Euro gehen an die DKMS

Spenden aus Herbst-Aktion

Die Feuerwehrgruppe vom Löschzug 1 Gruppe 1 der Freiwilligen Feuerwehr Fellbach konnte jetzt 518 Euro an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei DKMS spenden.



Der Einsatz der Gruppe 1 vom Löschzug 1 der Freiwilligen Feuerwehr Fellbach war erfolgreich.

Foto: privat

Im August veränderte sich bei Familie Fritsche alles, Nicole Fritsche bekam die Diagnose Blutkrebs. Ihr Mann Timo ist seit mehreren Jahren aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Fellbach. Er bat seine Feuerwehrkameraden sich typisieren zu lassen. Seine Gruppenkameraden organisierten daraufhin mit den Feuerwehrangehörigen der Abteilungen Fellbach, Schmidlen und Oefingen am Fellbacher Herbst eine große DKMS-Typisierungsaktion, um einen potenziellen Stammzellenspender zu finden.

Neben den 237 Typisierungen, die am verkaufsoffenen Herbst-Sonntag auf dem Marktplatz durchgeführt wurden, konnten auch bei der Onlineregistrierung über 200 neue Stammzellenspender gewonnen werden. Hierbei wurden auch Spendengelder in Höhe von 518 Euro gesammelt. Erfreulich ist zudem, dass sich Nicole Fritsches Gesundheitszustand durch die Chemotherapie verbessert hat und sie Weihnachten zu Hause bei der Familie verbringen durfte.

Zur Sportlerehrung sportliche Erfolge im Jahr 2022 melden

Am 24. März findet in der Festhalle Schmidlen die Sportlerehrung der Stadt Fellbach für das Sportjahr 2022 statt.

Sämtliche Fellbacher Sportvereine wurden angeschrieben und gebeten, ihre erfolgreichen Sportler im Sportjahr 2022 an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Sport zu melden. Die Richtlinien sehen vor,

dass auch Fellbacher Bürger, die nicht in Fellbacher Vereinen Erfolge erzielt haben, geehrt werden können. Ehrungsvoraussetzung ist, dass im Jahr 2022 mindestens ein 3. Platz bei einer Süddeutschen Meisterschaft errungen oder an einer Deutschen Meisterschaft teilgenommen wurde. Ebenso können erfolgreiche Absolventen des Deutschen Sport-

abzeichens – 30. Mal und mehr – geehrt werden. Wer die Ehrungsvoraussetzungen erfüllt und nicht in einem Fellbacher Verein aktiv ist, sollte sich bis spätestens Montag, 9. Januar, beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Sport unter Telefon 0711/5851-412 oder -7558 bzw. per E-Mail an bildung-jugend-familie-sport@fellbach.de melden.

AUS DEM GEMEINDERAT

Karl Würz für Bündnis'90/ Die Grünen:

Das Jahr 2023 ist erst wenige Tage alt und wir fragen uns wie schon lange nicht mehr:

Was wird dieses Jahr bringen? Corona ist noch nicht überstanden. Die Ukraine leidet immer noch unter dem russischen Angriffskrieg. Das Ausmaß des Klimawandels wird immer deutlicher. Energie wird knapp und teuer. Der Pflege-notstand verschärft sich. Wir leben



in einer multiplen Krise. Wir können auch sagen: „Wir stehen vor großen Herausforderungen!“ Solidarität ist gefragt. Gegenseitige Unterstützung. Was können wir in Fellbach dafür tun? Die Stadtwerke bauen ihren Anteil an Windenergie aus. Wir zeigen uns solidarisch mit den Kriegsflüchtlingen. Wärmestuben wurden auf Antrag unserer Fraktion eingerichtet. Die Kinderbetreuung wird ausgebaut. Neue stationäre Pflegeplätze werden geschaffen. Doch das ist noch nicht genug. Wir brauchen klare Veränderungen in unserem Alltag. Sehr viele Menschen haben ihren

Energieverbrauch gedrosselt. Ein weiterer Schritt wäre, die eigene Mobilität zu überdenken und so die Verkehrswende voranzutreiben. Ohne diese Wende schaffen wir es nicht, das Klima zu retten. Und das sagen wir Grüne klar und laut – schon seit Jahren. Knappheit der Ressourcen, falsche Abhängigkeiten – das kann man alles ändern. Jetzt ist ein sehr guter Zeitpunkt dafür. Lasst es uns anpacken. Als Gemeinderat, als Stadtverwaltung, als Familie. Jeder Mensch an seinem Platz kann das ihm Mögliche dazu beitragen. So hält Fellbach zusammen.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon 0711/58 51-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711/72 05-5440,
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

Ökumenische Woche

Das Motto lautet „Liebe deinen nächsten wie dich selbst“

Der Ökumenische Arbeitskreis Fellbach lädt zum Jahresbeginn im Rahmen der „Ökumenischen Woche“ zu zwei Abendveranstaltungen und einem Gottesdienst ein. Der Ökumenische Arbeitskreis Fellbach besteht aus engagierten Christen unterschiedlicher Gemeinden und hat sich zum Ziel gesetzt, den Austausch miteinander über Gemeinde- und Konfessionsgrenzen hinweg zu pflegen.

Das Motto für die diesjährige Veranstaltungsreihe lautet „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ Dabei wird in den Blick genommen, was die christliche Nächstenliebe gegenüber kommenden Generationen bedeutet und auch, zu welcher Achtsamkeit die Nächstenliebe gegenüber uns selbst anregt. Den Auftakt bildet am Mittwoch, 11. Januar, um

19.30 Uhr ein Ökumenischer Abend im Franziskusheim in der Tainer Straße 10. Ruhestandspfarrer Dr. Günther Renz referiert über das Thema „Liebe deinen Nächsten... – Herausforderung: Verantwortung gegenüber den kommenden Generationen“.

Am Sonntag, 15. Januar, wird um 9.30 Uhr in der evangelisch-methodistischen Christuskirche, Gerhart-Hauptmann-Str. 35, ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert.

Den Abschluss bildet am Donnerstag, 19. Januar, um 19.30 Uhr ein weiterer Ökumenischer Abend im Franziskusheim mit den Referenten Cornelia und Jürgen Hieber zum Thema „... wie dich selbst – Herausforderung: Verantwortung gegenüber mir selbst“.

Neues VHS-Programmheft liegt aus

„Vernetz dich!“ ist das Semesterthema der VHS Unteres Remstal. Auf der Website www.vhs-unteres-remstal.de kann man sich bereits online informieren und die Kurse können auch direkt gebucht werden. Das gedruckte Heft liegt ab Montag, 9. Januar, an den bekannten Auslagestellen zur Abholung bereit. Nach den Ferien kann man auch wieder ein-

fach in der Geschäftsstelle Waiblingen oder den Zweigstellen Fellbach und Weinstadt-Endersbach vorbeikommen, sich beraten lassen oder vor Ort seinen Lieblingskurs buchen.

Bei Fragen zum Kursangebot und zur Buchung ist ab dem 9. Januar auch das Service-Telefon unter 07151/958 80-0 zu den jeweiligen Öffnungszeiten erreichbar.

10 000 Jahre Bier und Wein

Treffpunkt Mozartstraße besucht das Landesmuseum

Am Donnerstag, 19. Januar, besucht der Treffpunkt Mozartstraße die Sonderausstellung „10 000 Jahre Bier und Wein – von der Steinzeit bis zur Gegenwart“ im Württembergischen Landesmuseum in Stuttgart.

Ob Geburtstag, Silvester oder in gemütlicher Runde, immer nimmt Alkohol eine mehr oder weniger bedeutende Rolle ein. Er gehört zum sozialen Miteinander – und das schon seit über 10 000 Jahren in vielen Kulturen. Wie schafft Alkohol Genuss, Gemeinschaft und Identität und zugleich soziale Abgrenzung und Krankheit? Diesen spannenden Fragen gehen die Teilnehmer im Landesmuseum auf den Grund. Die gültigen Corona-Regeln sollten beachtet werden. Es wird empfohlen, eine FFP2-Maske zu tragen.

Treffpunkt ist am Donnerstag, 19. Januar, um 9 Uhr an der Endhaltestelle der U1 an der Lutherkirche, Abfahrt ist um 9.10 Uhr. Die Führung

beginnt um 10 Uhr und dauert rund eine Stunde. Die Kosten für Eintritt, Führung, Versicherung und Servicepauschale betragen 17 Euro. Die Fahrtkosten übernimmt Jeder selbst.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 13. Januar, telefonisch im Treffpunkt Mozartstraße, Tel. 0711/5856 7660, oder per E-Mail an mozartstrasse@forumfellbach.de erforderlich. Bei der Anmeldung sollte man angeben, ob man am anschließenden gemeinsamen Mittagessen im Marktstüble teilnimmt oder nicht.

Der Teilnahmebeitrag kann überwiesen werden auf das Konto des Treffpunkt Mozartstraße, Forum Fellbach e. V. bei der Volksbank am Württemberg, IBAN: DE84 6006 0396 1515 9300 09, BIC: GENODES1UTV, Verwendungszweck: Berausend. Die Anmeldung wird erst mit Bezahlung des Teilnehmerbeitrags gültig.

WORT ZUM SONNTAG

In meinem Heimatland Tansania sind wir gesegnet, den höchsten Berg Afrikas zu haben – den Kilimanjaro. Ich hatte das Glück, am Hang dieses herrlichen Berges geboren, aufgewachsen und erzogen worden zu sein. Trotz seiner Schönheit hat es jahrhundertlang keiner der Bewohner der Kilimanjaro-Region gewagt, ihn zu besteigen. Der Name „Kyilemakyaro“ stammt aus der lokalen Sprache Venacular und bedeutet „Eine schwierige Reise zu erreichen“ oder „Keine Hoffnung, den Gipfel zu erreichen“. Ja, er ist schwierig zu besteigen, aber für diejenigen, die mutig und gut trainiert sind, ist es faszinierend, dort zu klettern. Darüber hinaus gibt es in Bezug auf den Tourismus viel Hoffnung und positive Erwartungen für unser Land.

Das Jahr 2022 und die beiden vorangegangenen Jahre waren geprägt von Corona. Und wir erleben, was in der Ukraine passiert und die aktuellen Nebenwirkungen des Krieges, nämlich die Wirtschafts- und Energiekrise. Viele wurden krank, verloren ihr Leben

und ihren Reichtum. Viele verloren Hoffnung und Mut. Was sollte unsere Geisteshaltung im neuen Jahr 2023 sein? Freuen wir uns auf das Bessere. Schau niemals zurück und bleibe dort. Unser liebender, barmherziger und versorgender Gott hat einen Plan für Sie/uns. Zum Schluss möchte ich Jeremia 29:11 zitieren: „Denn ich kenne die Pläne, die ich für dich habe“, erklärt der Herr, „Pläne, dir zu gedeihen und dir nicht zu schaden, Pläne schenke dir Hoffnung und eine Zukunft.“ Und in Römer 8:28-30 sagt uns Paulus, dass Gott alle Dinge zum Guten derer wirkt, die ihn lieben und nach seinem Vorsatz berufen sind. Das bedeutet, dass sogar die schlechten Dinge in unserem Leben von Gott benutzt werden können, um seine guten Pläne für uns zu verwirklichen. Lassen Sie uns, erleuchtet durch das Wort Gottes, hoffnungsvoll und mutig nach vorne schauen. Lassen Sie uns Solidarität und positive Ideen für die Zukunft bewahren. Gott wird sorgen. Pfarrer Dr. Amedeus Macha, katholische Kirche Fellbach



Doris Wehrle (Mitte) freut sich über die Unterstützung der Caritas durch Franz Plappert (2.v.l.) und seinem Team.

Foto: geliefert

Spende aus Weinverkauf für die Caritas

Nach zwei Jahren Corona-Pause fand nicht nur der Fellbacher Herbst-Umzug wieder statt, als Vorauswagen fuhr auch wieder eine überdimensionale Weinflasche durch die Straßen der Stadt und versorgte die Schaulustigen am Straßenrand mit neuem Wein und Trollinger Weiß-

herbst. Franz Plappert und sein 25-köpfiges Team nahmen durch die Verkaufsaktion und durch Spenden stolze 2500 Euro ein.

Das Geld wurde nun an die Caritas Fellbach gespendet und kommt damit direkt Fellbacher Bürgern zugute.

Das war 2022 – Ein Rückblick in Bildern (Teil 2)



Anfang Juni wird die 15. Triennale Kleinplastik eröffnet. Die Kuratorin Elke aus dem Moore hat sie unter das Motto „Die Vibration der Dinge“ gestellt. Die Arbeiten von rund 50 Künstlern beschäftigen sich mit gesellschaftlich hochaktuellen Fragen nach Eigentum, Verflechtung, Restitution und Verantwortung. Fragen, die für das Zusammenleben auf dem Planeten Erde zentral sind. Auch mit ihrer 15. Auflage untermauert die Triennale ihren Ruf als Ausstellung von Weltrang. Foto: Hartung



Nach zweijähriger Corona-Zwangspause kann am dritten Juniwochenende wieder die Fiesta International gefeiert werden. Nicht nur die sommerlichen Temperaturen auch die kulinarischen und kulturellen Beiträge der teilnehmenden Vereine machen die Fiesta zu einem urlaubshaften Vergnügen. Einen kleinen Wermutstropfen gibt es allerdings: Einige Vereine sehen sich nach den finanziellen Verlusten während der Coronajahre nicht in der Lage an der Fiesta 2022 teilzunehmen. Foto: Hartung



Der dörfliche Charakter Oeffingens soll erhalten, aufgewertet und weiterentwickelt werden – so das Ziel der geplanten Stadtteilentwicklung. In ersten Vorarbeiten hat ein Plaungsbüro den Ortskern untersucht und Anregungen für das weitere Vorgehen erarbeitet. In drei Stadtpaziergängen werden die Ideen im Sommer den Oeffingern vorgestellt und mit diesen diskutiert. Denn das Konzept für die Oeffinger Ortsmitte soll in enger Abstimmung mit der Bürgerschaft erarbeitet werden. Foto: Laartz



Im Juli wird im Großen Saal des Fellbacher Rathauses zum 24. Mal der Hansel-Mieth-Preis verliehen. Die Weinstädter Agentur Zeitempiegel zeichnet damit ausgezeichnete Reportagen in Wort und Bild aus. In „Alle für einen“, erschienen im Magazin der Süddeutschen Zeitung, erzählen die Journalistin Amonte Schröder-Jürss und der Fotograf Andy Reiner von Zusammenhalt, Solidarität und Nächstenliebe in einem kleinen Dorf am Rande des Schurwalds. Foto: Knopp



Wo einst an der Schorndorfer Straße die Firma Kill Möbel produzierte, ist 2012 ein Kunst- und Kulturzentrum entstanden. Maler und Bildhauer, Fotografen und Designer, Gold- und Silberschmiede haben hier ihre Ateliers und auch Vereine haben hier eine neue Heimat gefunden. Das 10-Jahr-Jubiläum feiert der Verein KunstWerk mit einer Jubiläumsausstellung in der Galerie im Haus. Foto: Knopp



Zum Abschluss des dreiwöchigen Stadtradelns gibt es Ende Juli einen „RadKulturTag“ mit einem bunten Rahmenprogramm rund ums Rad – mit Fahrsicherheitsparcours des ADFC und mit einem Fahrradcheck. Und natürlich wird auch Bilanz gezogen. Sie fällt für die rund 480 Stadtradeler sehr erfolgreich aus. Zusammen wurden rund 127 500 Kilometer zurückgelegt und so rund 19 600 Tonnen CO₂ gespart. Foto: Küstner

Das war 2022 – Ein Rückblick in Bildern (Teil 2)



21 Kommunen sind Anfang August zusammen mit dem Schwäbischen Albverein (SAV) für den Deutschen Wanderverband Ausrichter des 121. Deutschen Wandertages – mit Fellbach als Wandertagshauptstadt. Rund 20 000 Teilnehmer aus ganz Deutschland nutzen die über 200 Wandertouren und rund 200 Rahmenveranstaltungen, wandern und feiern zusammen. Zum Festakt am Abschlusstag kommt auch Ministerpräsident Winfried Kretschmann nach Fellbach. Foto: Potthoff



Ende September findet das Richtfest für das Bauvorhaben des Siedlungswerks Stuttgart auf dem alten Hallenbad-Areal in Fellbach statt. Knapp 5000 Quadratmeter Wohn- und Nutzfläche entstehen in zentraler Lage. In fünf Baukörpern entstehen 59 Wohneinheiten, davon 27 geförderte, 22 freifinanzierte und 10 Eigentumswohnungen sowie ein Quartiersraum, der in Kooperation mit der Diakonie Stetten die Bewohner zusammenbringen soll. Foto: Laartz



Er war ein „Hingucker“ während der Remstal Gartenschau 2019 – der Schaugarten auf dem Kirchplatz, der auf kleiner Fläche darstellt, was wo auf Fellbacher Gemarkung wächst. Nicht nur die Besucher erfreuten sich daran, auch die Fellbacher gewannen den Schaugarten lieb – als Veranstaltungsort, als Ort für Hochzeitsempfänge oder als Aufenthaltsfläche. Und so soll es bleiben. Denn im Sommer fällt die Entscheidung, den Schaugarten vorerst zu erhalten. Foto: Knopp



Das Wetter lachte mit den Festgästen um die Wette bei der 73. Auflage des Fellbacher Erntedank-, Heimat- und Weinfestes. Nach zwei Jahren Zwangspause konnte am zweiten Oktoberwochenende der 73. Fellbacher Herbst endlich gefeiert werden. Tausende von Besuchern säumten die Straßen beim Umzug und feierten gemeinsam. Am Samstagabend wurde sogar die Cannstatter Straße spontan zum Festgelände „umgewidmet“ wurde – die Menschen tanzten auf der Straße. Foto: Hartung



Ende November wird die neue Sonderausstellung „Neu eingefädelt. Handarbeit zwischen Tradition und Slow Fashion“ im Fellbacher Stadtmuseum eröffnet. Den Ausgangspunkt bilden historische textile Handarbeiten aus dem Museum. Auf diese Stücke antworten heutige Textilschaffende. In der Schau präsentieren sie neue Interpretationen der alten Techniken. Foto: KDBusch

Fellbach

#TeamRot

Wir suchen Sie!

Für den Schülerhort an der Maicklerschule suchen wir ab 1.3.2023 eine **Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 84 %** zunächst befristet bis 31.7.2024.

Weitere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage jobs.fellbach.de.

Hinweis für Grundsteuerzahler

In diesem Jahr verschickt die Stadtverwaltung Fellbach keine Grundsteuerbescheide an die Grund- und Hauseigentümer. Auf Wunsch kann der aktuell gültige Bescheid aus dem Jahr 2022 nochmals zugestellt werden. Wer dies wünscht, wendet sich an Tel. 0711/5851-204.

Die Grundsteuer wurde bereits mit dem Grundsteuerbescheid für das Jahr 2022 vom 10.1.2022 bzw. bei Besitzwechseln mit dem Datum des Änderungsbescheides mit Wirkung für die Folgejahre festgesetzt. Der Hinweis darauf erfolgte auch im Grundsteuerbescheid 2022 unterhalb der Ratenfälligkeiten.

Alle diejenigen, die der Stadt Fellbach eine Einzugsermächtigung erteilt haben, brauchen nichts zu unternehmen. Die Grundsteuer wird zu ihrer jeweiligen Fälligkeit abgebucht. Ansonsten bittet die Stadtkasse die Zahlungstermine für 2023 dem Grundsteuerbescheid 2022 unter dem Abschnitt „Fälligkeiten Folgejahre“ zu entnehmen und termingerecht an die Stadt Fellbach zu überweisen.

Gerne kann der Stadtkasse auch

eine Einzugsermächtigung erteilt werden. Der Vordruck dafür findet sich unter www.fellbach.de/Rat-haus/Formulare-A-Z/ und dort unter G – Grundsteuer Einzugs-ermächtigung. Auf Anfrage wird der Vordruck auch zugesandt.

Die Grundsteuer für 2022 kann bei Ertragsminderung teilweise erlassen werden. Sind Mietobjekte 2022 leer gestanden oder sind die Mietzahlungen aufgrund Zahlungsunfähigkeit des Mieters ausgeblieben, kann ein Teil der Grundsteuer für 2022 evtl. erlassen werden. Voraussetzung ist, dass die Jahresmieteinnahmen bei bebauten Grundstücken um mehr als 50 Prozent unter den üblichen Mieteinnahmen lagen und diese Minderung nicht durch den Eigentümer verschuldet wurde. Der Eigentümer hat einen Leerstand beispielsweise dann nicht zu vertreten, wenn er sich nachhaltig um eine Neuvermietung der Räumlichkeiten bemüht hat.

Der Antrag für 2022 muss spätestens bis 31.3.2023 schriftlich beim Kämmereiamt der Stadt Fellbach, 70731 Fellbach, eingereicht werden.

Eigenbetrieb Stadtentwässerung Fellbach

In seiner Sitzung am 13. Dezember hat der Fellbacher Gemeinderat eine Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fellbach beschlossen. Entsprechend der Satzung der Stadt Fellbach über die Form öffentlicher Bekanntmachungen erfolgt die rechtsverbindliche Bekanntmachung der Satzung zur Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fellbach am Mittwoch, 4. Januar 2023 auf www.fellbach.de unter „Amtliche Bekanntmachungen“.

Die Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fellbach am Mittwoch, 4. Januar 2023 auf www.fellbach.de unter „Amtliche Bekanntmachungen“.

Christbäume werden abgeholt

In Alt-Fellbach werden, abhängig vom Entsorgungsbezirk, abgeschmückte Christbäume am Montag,

9. und 16. Januar, abgeholt, in Oeffingen und Schmiden am Donnerstag, 12. Januar.

Standesamt

Geburtstage

Manfred Neunzig, Oeffingen: 6. Januar, 80 Jahre.

Stergios Asteriou, Schmiden: 6. Januar, 80 Jahre.

Klaus Heinrich, Schmiden: 6. Januar, 80 Jahre.

Karin Lausterer, Schmiden: 7. Januar, 80 Jahre.

Anton Bucher, Schmiden: 8. Januar, 85 Jahre.

Johann Moritz, Schmiden: 8. Januar, 85 Jahre.

Therese Irmgard Elisabeth Lux, Fellbach: 10. Januar, 85 Jahre.

Edeltraud Burk, Oeffingen: 10. Januar, 80 Jahre.

Karin Gudrun Klacinski, Fellbach: 10. Januar, 80 Jahre.

Erna Müller, Fellbach: 11. Januar, 85 Jahre.

Eheschließungen

Anna-Sophie Koch und **Mathias Fischer**, Fellbach, Untertürkheimer Str. 20.

Ingrid Yvonne Kaltenbach, Fellbach, Hintere Str. 28/1 und **Andreas Hermann Heß**, Fellbach, Bahnhofstr. 80.

Dilan Bastu, Fellbach, Hintere Str. 29/1 und **Baran Kizilbuğa**, Esslingen am Neckar, Halbergstr. 7.

Goldene Hochzeiten

Dionisia Hernandez Martin und **Walter Klein**, Schmiden: 6. Januar.

Fiorina Amodeo in Fazio und **Francesco Fazio**, Oeffingen: 6. Januar.

Sterbefälle

Hans Walter Bodamer, Schmiden: 20. Dezember, 79 Jahre.

Franz Rudolf Theurer, Fellbach: 20. Dezember, 87 Jahre.

Ida Zabold, geb. Hildebrandt, Fellbach: 21. Dezember, 96 Jahre.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de

Weihnachtspause bis 8. Januar.

Montag, 9. Januar: 14 Uhr „Die fünf Esslinger“, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr „Kartenrunde“, Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Festhalle, Gymnastikraum.

Dienstag, 10. Januar: 9.30 Uhr Progressive Muskulentspannung, Schlössle, bitte anmelden; 9.45 Uhr Seniorenbibelkreis, Seniorenhaus Hindenburgstr. 15; 14.30 Uhr Büro geöffnet, Schlössle; Beratung „Vorsorgende Papiere“, nach Vereinbarung unter Tel. 0172/603 9182.

Mittwoch, 11. Januar: 9.30 Uhr „Bewegen statt schonen I“, bitte anmelden; 10.45 Uhr „Bewegen statt schonen II“, bitte anmelden, beides Schlössle.

Stadtseniorenrat e.V

Vorsitzende Roswitha Morlok-Harrer, Schulstraße 10, Tel. 0711/518 0476, E-Mail: stadtseniorenrat.fellbach@t-online.de

immer montags 10 Uhr Bewegungsparcour im Park hinter der Alten Schule.

Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; jeden letzten Dienstag eines Monats im Stadtteil- und Familienzentrum mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/519 874; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Terminvereinbarung unter Telefon 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/5856 7660, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de. Geschlossen bis 8. Januar.

Montag, 9. Januar: 9 Uhr Gymnastik; 10.15 Uhr Internationale Frauensportgruppe, beides Seniorenhaus Cannstatter Str. 95/1; 10.45 Uhr Französisch, Treffpunkt Mozartstraße; 14 Uhr Gymnastik Seniorenhaus Cannstatter Str. 95/1; 14.15 Uhr „Die fünf Esslinger“, Bewegungsangebot für Menschen mit und ohne Einschränkungen, am Haus am Kappelberg.

Dienstag, 10. Januar: 9.15 Uhr Denksport; 10 Uhr Englisch für fortgeschrittene Anfänger; 10.30 Uhr Denksport; 15 Uhr Vortrag „Gesattelt durch Südamerika“ von Philipp Winnige, Anmeldung unter Tel. 0711/5856 7660 oder E-Mail mozartstrasse@forum-fellbach.de, alles Treffpunkt Mozartstraße; 15.30 Uhr Männergymnastik; 17 Uhr Gymnastik, beides Seniorenhaus Cannstatter Str. 95/1.

Mittwoch, 11. Januar: 9.30 Uhr Yoga, Seniorenhaus Cannstatter Str. 95/1; 14 Uhr Internetcafé/PC-Beratung, nur nach Anmeldung unter Tel. 0176/9132 1782.

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de. Geschlossen bis 8. Januar.

Montag, 9. Januar: 11 Uhr Englisch für Anfänger; Englisch für Fortgeschrittene; 14 Uhr Spielrunde Skat und Binokel, alles Dietrich-Bonhoeffer-Haus (DBH); 15 Uhr „Gymnastik im Sitzen“, Seniorenhaus Alte Schule; 15.30 Uhr Spiele-Café: Gesellschaftsspiele, DBH.

Dienstag, 10. Januar: 14 Uhr Beratung Patientenverfügung, Gesundheits- und Betreuungsvorbereitung, nach Terminvereinbarung unter Tel. 07151/167 9350 oder 0172/603 9182; 15 Uhr Bildervortrag mit Adalbert Kuhn „Gott kommt an – Weihnachtsskripen aus Afrika und Lateinamerika“.

Mittwoch, 11. Januar: 10 Uhr Literatur-

kreis LIS.

Heimat und Welt

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen nach Vereinbarung stattfinden, Info bei Herbert Brändle, Tel. (07 11) 51 31 59, hebraendle@web.de.

Jahrgang 1936/37 Fellbach

Mittwoch, 11. Januar: 12 Uhr Stammtisch im Parkrestaurant, Schillerstraße.

Jahrgang 1941/42 Oeffingen

Montag, 9. Januar: 19.30 Uhr Jahrgangstreffen in der Gaststätte Kreuz Oeffingen.

Jahrgang 1944 ond dromrom Fellbach
Freitag, 13. Januar: 18 Uhr Stammtisch im Weingut Rienth, Kontakt: Telefon 0711/580 135.

Naturfreunde Fellbach

Öffnungszeiten Naturfreundehaus auf dem Kappelberg: Samstag 14 bis 19 Uhr, Sonntag 10 bis 17 Uhr; am Freitag, 6. Januar, ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet, Webseite: www.nf-fellbach.de.

Schwäbischer Albverein OG Fellbach

Freitag, 6. Januar: 14 Uhr Halbtageswanderung rund um Fellbach, Leitung G. Schramm und G. Röger, Treffpunkt 14 Uhr Alte Kelter.

Politik und Parteien

FW/FD-Gemeinderatsfraktion

Montag, 9. Januar: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Martin Oettinger, Tel. 0711/9513-131; E-Mail mmo@hirsch-fellbach.de.

Mittwoch, 11. Januar: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Peter Schwarzkopf, Tel. 0711/528 2852; E-Mail peter.schwarzkopf@fw-fd-fellbach.de.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteres-remstal.de

Samstag, 7. Januar/Sonntag, 8. Januar: 11 Uhr Trommelkurs Djembe für Anfänger, Musikschule Fellbach, Raum 0 13.

Mittwoch, 11. Januar: 15 Uhr Kunstgeschichte am Nachmittag: „Die Goldenen Zwanziger?“ in Bildern der Klassischen Moderne, R. 01; 20.10 Uhr Fit mit dem Minitrampolin – nur für Männer, R 06, 5 mal.

Dienstag, 24. Januar: 19.30 Uhr „Die Rätsel der Quasare: Wie leuchten sie denn...?“

Donnerstag, 26. Januar: 19.30 Uhr „Verantwortung in der Politik: Max Weber“, online.

Donnerstag, 26. Januar: 19.30 Uhr Bernd Mantwill, Bilderreise „Schleswig-Holstein“, Oeffingen, Schlössle, Schulstraße 14.

Jugendtechnische Schule Dr. Karl Eisele

Eisenbahnstraße 23, Anmeldung unter Tel. 0711/2529 4583 oder 07151/95880-0, E-Mail info@jts-fellbach.de oder über www.vhs-unteres-remstal.de

Montag, 16. Januar: 18 Uhr „Virtual Reality Modeling Language“, VHS Raum 07 (3 mal).

Samstag, 21. Januar: 13.30 Uhr „LED-Leuchtschild“, JTS Raum 11 (2 mal).

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmiden, Kartentelefon 0711/516812

Programm von Donnerstag, 5. Januar, bis Mittwoch, 11. Januar:

„Ennio Morricone – Der Maestro“, Do 19.30 Uhr (OmU).

„Die Legende vom Tigernest“ Do bis So 14.30 Uhr.

„Grump“, Do 17 Uhr, Mi 20 Uhr.

„Die stillen Trabanten“, Do bis So 17.15 Uhr.

„The Menu“, Fr/Sa 20 Uhr.

„Call Jane“, 20 20 Uhr (OmU), Mo bis Mi 17.15 Uhr.

„Mehr denn je“, Mo/Di 20 Uhr.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0585

Sonntag, 8. Januar: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, anschließend Kirchencafé.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Freitag, 6. Januar: 10 Uhr Gottesdienst.

Sonntag, 8. Januar: 10 Uhr Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidlen, Oeffinger Straße 6, Telefon 0711/511 170

Freitag, 6. Januar: 10 Uhr dijo-Gottesdienst zum Erscheinungsfest.

Sonntag, 8. Januar: 9 Uhr Gottesdienst, Dietrich-Bonhoeffer-Haus; 10 Uhr Gottesdienst.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 8. Januar: 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 10. Januar: 9.45 Uhr Seniorenbibelkreis, Seniorenhaus Hindenburgstraße; 10.30 Uhr Krabbelgruppe ab 2 Jahren, Jugendraum Johanneskirchenzentrum; 14.30 Uhr Krabbelgruppe ab 6 Monaten, Anfragen für beide Gruppen über das Pfarrbüro Johanneskirche; 19 Uhr Probe ökumenischer Chor, Johanneskirchenzentrum, alter Saal.

Mittwoch, 11. Januar: 14.30 Uhr Konfi-Zeit, 18 Uhr Johannes Minis, Johanneskirchenzentrum, Johannessaal.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Sonntag, 8. Januar: 9 Uhr Messfeier.

Mittwoch, 11. Januar: 9 Uhr Messfeier; 19.30 Uhr Ökumenische Woche, Vortrag von Pfarrer i.R. Günter Renz „Liebe deinen Nächsten... Herausforderung gegenüber den kommenden Generationen“, Franziskusheim.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Freitag, 6. Januar: 10.30 Uhr Festmesse zum Hochfest Erscheinung des Herrn mit den Sternsängern.

Samstag, 7. Januar: 18.30 Uhr Messfeier in italienischer Sprache.

Sonntag, 8. Januar: 10.30 Uhr Messfeier mit Zwergen- und Kinderkirche, Kirche und Gemeindehaus.

Dienstag, 10. Januar: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier; 20 Uhr Vorbereitungstreffen mit Eltern Erstkommunion Fellbach.

Kirche Zur Allerheiligsten

Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0

Donnerstag, 5. Januar: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Freitag, 6. Januar: 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern.

Sonntag, 8. Januar: 10.30 Uhr Messfeier, im Anschluss „Klatsch und Tratsch“ bei einer Tasse Kaffee auf dem Kirchplatz.

Montag, 9. Januar: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidlen.

Mittwoch, 11. Januar: Probe Kirchenchor Schmidlen, Maximilian-Kolbe-Haus.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Donnerstag, 5. Januar: 16 Uhr Generalprobe Sternsinger.

Freitag, 6. Januar: 9 Uhr Festmesse zum Hochfest Erscheinung des Herrn mit den Sternsängern.

Sonntag, 8. Januar: 9 Uhr Messfeier; 10.30 Uhr Kinderkirche, Gemeindezentrum.

Dienstag, 10. Januar: 17 Uhr Erstkommunion Oeffingen, Gruppenstunde 3, Gemeindezentrum.

Mittwoch, 11. Januar:

17 Uhr Rosenkranz.

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 8. Januar: 10 Uhr Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.

Württ. Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/573 583.

Sonntag, 8. Januar: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Montag, 9. Januar: 17.45 Uhr Mädchenschar.

Dienstag, 10. Januar: 19.30 Uhr Hausbibelkreis junger Erwachsener.

Mittwoch, 11. Januar: 16.30 Uhr Kinderstunde; 18.30 Uhr Teenkreis.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 8. Januar: 18 Uhr Gottesdienst in Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Sonntag, 8. Januar: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm.

Dienstag, 10. Januar: 15 Uhr Royal Rangers Entdecken (4 – 6 Jahre); Royal Rangers Krabbelkäfer.

Mennonitengemeinde

Hofenerstraße 57, Tel. 0711/5109 7091

Sonntag, 8. Januar: 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 10. Januar: 10.30 Uhr Quiltgruppe, Gemeindehaus, UG.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000

Sonntag, 8. Januar: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Mittwoch, 11. Januar: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehovas

Tel. 07151/909 110

Sonntag, 8. Januar: 10 Uhr „Eine gereinigte Erde – wer wird darauf leben?“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Telefon 07151/909 110 oder E-Mail: versfellbach@gmail.com.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e.V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0

Die Geschäftsstelle ist nur für Beschäftigte und dringende Anliegen geöffnet, um Terminvereinbarung wird gebeten. Demenzbetreuungsgruppen finden eingeschränkt statt. Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr, außer in den Schulferien, findet das Begeg-

nungscafé für Frauen aller Nationalitäten statt, Anmeldung nicht notwendig und Teilnahme kostenfrei.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

Achtung: geschlossen bis 9. Januar.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe, Michaela Gamsjäger, Telefon 0711/5851-463.

Elternkolleg Fellbach e.V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de

Angebote: Kleinkindgruppen „Spatzen-nest“ für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Ganztagschule Wichernschule.

Energieberatung

Energieberater Architekt Dipl.-Ing. Martin Mende berät mittwochs 13 bis 16 Uhr und donnerstags 15 bis 18 Uhr online per Videokonferenz oder über die Telefonberatung. Kostenlos für Fellbacher Bürger, um Anmeldung unter Tel. 0711/57543-69 wird gebeten.

Evangelischer Verein Fellbach e.V.

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 0711/5856:7630

Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr und Mo bis Do 14 bis 16.30 Uhr Beratung zu Pflege, Alltagsbetreuung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freie Selbsthilfegruppe für Alkoholiker und Angehörige

Jeden Montag, 18 Uhr, im Tanzsaal im Untergeschoss des Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16; bitte läuten bei „Forum Fellbach e.V./Treffpunkt Mozartstraße“, Informationen unter Telefon 07151/994 1874.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de

Jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé in der Bruckstraße 92-96 im Gruppenraum der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge statt, Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

Landesverband Württemberg e.V.

Treffen jeden Dienstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: info@freundeskreis-sucht-fellbach.de.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung e.V.

Blumenstraße 20, Schmidlen, Telefon 0711/512080.

Telefon-Sprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; in dringenden Fällen Kontaktaufnahme über E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Ein-

satzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Ambulante Hospizbegleitung: Tel. 07191/927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustelblume“: Tel. 07191/927 9720.

Kath. Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4

Beratung rund um Fragen der Pflege, Dienstleistungen der Grund- und Behandlungspflege, der Nachbarschaftshilfe, der Familienpflege, in Kooperation Hausnotruf und sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleitung Roswitha Walter, Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe Karin Lopez, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidlen-Oeffingen e.V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/579 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Tageseltern Fellbach/Kernen e.V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Mittwoch des Monats von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montag und Donnerstag: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 7 Euro, zzgl. Kosten für Getränke; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung unter Tel. 0711/585676-38 oder per E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de.

Kunst und Künstler

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4

bis zum 15. Januar: Ausstellung „Was uns bewegt“, Öffnungszeiten: Di bis So 14 bis 18 Uhr, So 11 bis 18 Uhr, Eintritt frei.

Kunstverein Fellbach

Kunstvereins-Keller, Cannstatter Str. 9

Freitag, 6. Januar: 19 Uhr Bert Boll & Friends, Rock'n'Roll der 1950er und 1960er Jahre; Eintritt 15 Euro.

Stadtmuseum Fellbach

Hintere Straße 26, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr.

bis 30. April: Ausstellung „Neu eingefädelt – Handarbeit zwischen Tradition und Slow Fashion“.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.

Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, Parkplatz neue Kelter, Kappelbergstraße, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de

Fußball: Montag, 20 bis 22Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmiweg 4-6. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52.

Sportabzeichenteam: sonntags von 10 bis 12 Uhr, Stadion Schmiden; bitte telefonisch anmelden unter 0160/857 2601

Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

Weitere Einzelheiten auf der Homepage.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr (geschlossen bis 6. Januar).

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.

Kursinfos unter balance-svfallbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.

Infos über die Angebote unter svfallbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svfallbach.de/sportangebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html

Trendsport Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfallbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking and Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha- und Gesundheitssport

Neue Kurse: Yoga für Senior/innen (es wird nicht am Boden geübt), Start am 13. Januar, 12x freitags, 10.30 bis 11.30 Uhr (Sportzentrum LOOP); Pilates, Start am 12. Januar, donnerstags, 18.15 bis 19.15 Uhr (Sport-

zentrum LOOP); Aqua Fitness, Kurs 2: Start am 11. Januar, mittwochs, 20.35 bis 21.20 Uhr (F3-Bad); FitMix, Start am 11. Januar, mittwochs, 19 bis 20 Uhr (Maicklerhalle). Anmeldung und Info in der SVF-Geschäftsstelle, Tel. 0711/586 905 oder E-Mail alher@svfallbach.de.

SVF Sportabzeichengruppe

Wintergymnastik immer montags 19 bis 20 Uhr, in der alten FSG-Turnhalle.

SVF Turnabteilung – Team Tanz

Jazz Dance Gruppe – dienstags von 19 bis 20.30 Uhr, Gymnastikraum Maicklerturnhalle, Info unter 0157/7770 1773.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.

Ballsportgruppen Ball-Magier für Kinder von 3 bis 6 Jahre freitags zwischen 15 und 17.45 Uhr. Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Tel. 0171/471 0294.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.

Spiel-/Trainingsabschluss immer 30 Minuten vor Schließung des Studios.

Öffnungszeiten Sauna: Mo bis Fr 9 bis 22 Uhr; Mi Frauen 9 bis 12 Uhr und gemischt 12 bis 22 Uhr; Sa und So 9 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 15.30 bis 19.30 Uhr; Di 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Mi 16.30 bis 19.30 Uhr; Do 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Fr keine Kinderbetreuung; Sa und So 9 bis 15.15 Uhr.

Informationen über die Angebote im TSV Activity: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.

Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und

Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Fitnessgymnastik: mittwochs, 18 bis 19 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TSV JazzDance

JazzFeverDance für Frauen ab 19 Jahren, Mo 19.55 Uhr, Fröbelschule; Wake up Dance Moves – Morning Dance für Frauen ab 40 Jahren, Di 9 Uhr, Bewegungszentrum Schmiden; 100% Dance Feeling – Dance Moves für Frauen ab 35 Jahren, Mo 18.50 Uhr, Fröbelschulsporthalle; JazzDance Fortgeschrittene für Frauen, Do 19.45 Uhr, Fröbelschulsporthalle; Feel the Dance Fever für Kids und Teens ab 5 Jahre, Fr 16.30 Uhr; ab 8 Jahre, Fr 17.30 Uhr; ab 13 Jahre, Fr 18.30 Uhr, jeweils Fröbelschulsporthalle.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr. Informationen über die Angebote unter tv-

oeffingen.de/sportangebote/oeffit.

TVOe Gymnastik Body-Fit donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmiweg 4, Tel. (0711) 51 61 48, Webseite: www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.

Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren. Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; Sa – außerhalb der Schulferien – keine speziellen Programmangebote, Mi nur für angemeldete Schulklassen. Der Abenteuerspielplatz macht Ferien bis zum 9. Januar.

Dienstag, 10. Januar: 14 Uhr Pizza backen im Holzbackofen.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Nägelestr. 7, Tel. 0711/540 4682, www.volltreffer-ev.de.

Regelmäßige Termine: Volltreffer-Garten-Programm für Kinder ab der ersten Klasse, immer freitags ab 15.30 Uhr. Wieder ab 13. Januar unter dem Thema „Suchen und Finden“.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags und donnerstags 18 bis 24 Uhr, mittwochs und freitags 14 bis 24 Uhr und samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 24 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden: Tel. 01805/003 656.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Eine telefonische Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Mittwoch, 4. Januar: Apotheke Hegnach, Waiblingen-Hegnach, Hauptstr. 45; Apotheke Alte Mühle, S-Obertürkheim, Augsburgstr. 674.

Donnerstag, 5. Januar: Alte Apotheke, S-Untertürkheim, Augsburgstr. 383; Spiess'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29.

Freitag, 6. Januar: Luginsland-Apotheke, S-Luginsland, Barbarossastr. 79; Apotheke Münster, S-Münster, Mainstr. 45.

Samstag, 7. Januar: Sonnen-Apotheke, Waiblingen, Bahnhofstr. 4; Apotheke VITA, S-Bad Cannstatt, Seelbergstr. 24.

Sonntag, 8. Januar: Kappelberg-Apotheke, Fellbach, Berliner Platz 2; Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1.

Montag, 9. Januar: Seelberg-Apotheke, S-Bad Cannstatt, Wildunger Str. 52; Schelztor-Apotheke, Esslingen, Schelztorstr. 42.

Dienstag, 10. Januar: Rathaus-Apotheke, S-Hedelfingen, Amstetter Str. 14; Viadukt-Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 6.

Mittwoch, 11. Januar: Bahnhof Apotheke, Waiblingen, Bahnhofstr. 25; Gesundheits-Apotheke im Carré, S-Bad Cannstatt, Daimlerstr. 69.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	07151/19222
Friedhof Fellbach	0711/582 468
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	0711/584 424
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	07151/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195/591-0
Polizei	0711/5772-0
Stadtverwaltung und Schulen	0711/5851-0
Stadtwerke Fellbach	0711/57543-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	0711/584 408
Störung Gas, Wasser	0711/578 1111
Störung Elektrizität	0711/57543-70
Überfall, Unfall	110